ist solches täglich, für jegliche Person, jede Mahlzeit?
Facit 3 Alb. 4 Hell.

9. Item einer wolle eine Maur, welche 100 Fuß lang, 12 Fuß hoch, und 1 ½ Fuß dick, mit rauhen Steinen lassen verfertigen, wann nun allemahl, durchgehends, zu 4 Fuß Längde, 2 Fuß Höhe, 1 ½ Fuß Dickde, eine Kahr Steine (welche mit Fuhr-Lohn 12 Stüb. gilt) benöthigt werde, wie viel gedachte Mauer an Steinen kosten würde? Facit 30 Rthlr.

10. Item wann eine Mauer, die 72 Fuß lang, 7 ½ Fuß hoch, 1 ¾ Fuß dick, von Ziegelsteinen würde verfertiget, deren jeder ¾ Fuß lang, und ⅜ Fuß breit, ¼ Fuß hoch wäre, die Frag ist: Wann jede Fuhr, so geladen 150 Steine, kosteten 1 Rthlr. 25 Alb. wie viel die Steine zu gedachter Mauer zu stehen kommen?
Facit 117 Rthlr. 48 Alb.

Regula Quinque Conversa.

Fünff Sätze findst du hier,
Jns Creutz multiplicir;
Machs ferner, wie gelehret,
Kommt Antwort, die begehret.

1. Es haben 8 Personen, 2 ¼ Morgen Büsch, in 6 Tagen zu einem Feld gemacht, wie viel Personen vermögen demnach ein ander Stücke Landes, von 4 ½ Morgen, in acht Tagen zu bearbeiten?
Facit 12 Personen.

Weilen unter der Hand durch die Erfahrung wargenommen, daß denen Schülern, die in diesem Regul vorkommende Aufgaben durch zwey Sätze, deutlicher und verständlicher beyzubringen sind; so habe derowegen, der lieben Jugend zum Besten, bey dieser vierdten Aufflage, die Halbscheid derer Auffgaben mit zweyen Sätzen angewiesen.

Morgen

Morgen $2\frac{1}{4}$ — 8 Pers. — $4\frac{1}{2}$ Morgen.
Tag 8 ——— Antw. ——— 6 Tag.

Oder durch zwey rechte Sätze, als:

Tag 6 ——— $2\frac{1}{4}$ Morg. ——— 8 Tag.
Antw. ——— 8 Persoh. ——— $4\frac{1}{2}$ Morgen.

Oder durch die Ketten-Rechnung:

Pers. 8 } $\frac{\cancel{2}}{\cancel{4}}$ — Morgen.
Tag. 6 }

Morg. $\frac{\cancel{2}}{\cancel{4}}$ — { ? Pers.
{ 8 Tagen.

Facit 12 Personen.

NB. An welchem Orth, in der Ketten-Rechnung, das Frag-Zeichen kommt, ist allezeit der Theiler, es sey vorn oder hinten.

2. Jt. Wann das Malder Korn hieselbst gilt $3\frac{1}{3}$ rthlr. so wiegt ein Reyh Roggen Brod, welche 6 Stüb. gilt, $5\frac{1}{2}$ lb, wie viel muß ein Reyh wiegen, die vor 3 stüb. verkaufft wird, wann das Malder gilt $3\frac{1}{8}$ rth.?
Facit 2 lb, 29 Loth, $3\frac{7}{15}$ Quint.

6 Stübr. > $5\frac{1}{2}$ lb < 3 Stübr.
$3\frac{1}{3}$ Rthlr. > $5\frac{1}{2}$ lb < $3\frac{1}{8}$ Rthlr.

$18\frac{3}{4}$ ——— $5\frac{1}{2}$ ——— 10

3. Jt. Wann das Malder Weitzen gilt, $4\frac{7}{8}$ Rthlr. so wiegt vor 8 Hell. weiß Brod, 12 Loth, wie viel wird demnach, vor $3\frac{2}{3}$ Alb. können gegeben werden, so das Malder um $4\frac{2}{3}$ Rthlr. wird verkaufft?
Facit 2 lb, $4\frac{53}{56}$ Loth. Ist vorigem gleich.

4. Jt. Wann ein Weber, aus $23\frac{3}{8}$ lb Garn, 120 Ehlen Dobbelstein, das $1\frac{3}{16}$ Ehlen breit ist, machen kan, wie viel Ehlen wird demnach von $28\frac{1}{4}$ lb Garn gemacht werden können, das $1\frac{5}{8}$ Ehlen breit ist?
Facit 105 Ehlen, $3\frac{2247}{2431}$ Viertel.

lb.		Ellen.		lb.
$23\frac{3}{8}$	——	120	——	$28\frac{1}{4}$
Ell. $1\frac{5}{8}$	——	Antw.	——	$1\frac{3}{16}$ Ellen.

5. Jt. Von 100 Rthlr. gibt man jährlichs $4\frac{1}{2}$ Rthlr. Interesse, wie viel muß einer anlegen, daß er in $3\frac{1}{2}$ Jahr, 150 Rthlr. Interesse bekäme?

Facit 952 Rthlr. 22 Stüb. $13\frac{5}{7}$ Hell.

$4\frac{1}{2}$ Rthlr.	>	100 Rthlr.	<	150 Rthlr.
1 Jahr				$3\frac{1}{2}$ Jahr.

6. Item $4\frac{1}{3}$ rthlr. Zinß, kommen in einem Jahr, von 100 rthlr. wie lang müssen $345\frac{1}{2}$ rthlr. im Zinse liegen, daß man 100 rthlr. Zinß empfahe?

Facit 6 Jahr 8 Monath $4\frac{4868}{8983}$ Tag.

Den Monat 30 Tag.

Rthlr. Zinß.		Capital.		Rthlr. Zinß.
$4\frac{1}{3}$	——	100	——	100
rth. $345\frac{1}{2}$	——	Jahr 1	——	Antw.

Oder durch die Ketten-Regul:

Capit. 100
Jahr 1) $4\frac{1}{3}$ Rthlr. Zinß.

Zinß Rthlr. 100 ($345\frac{1}{2}$ Rthlr. Capit.
? Jahr.

7. Item ein Kostgänger verzehrt täglich $5\frac{1}{2}$ Stübr. wie viel Kostgänger werden demnach 15 rthlr. $43\frac{1}{4}$ Stübr. in 3 Wochen $3\frac{1}{2}$ Tag verzehren?

Facit 7 Kostgänger.

15 rthlr. $43\frac{1}{4}$ stüb.
60
$943\frac{1}{4}$

$5\frac{1}{2}$ stüb.	>	Kostg.	<	3 Woch. $3\frac{1}{2}$ Tag.
		1		7
1 Tag.				$24\frac{1}{2}$

8. Item einer kaufft ein Stück Land, ist lang $51\frac{3}{4}$ Ruthen, breit $31\frac{1}{2}$ Ruthen, um $230\frac{5}{8}$ rthlr. nun ist ein ander Stück, ist breit $29\frac{3}{4}$ Ruthen, vor $136\frac{1}{2}$ rthlr. die Frag ist: Wie lang solches, obigem Kauff nach, muß gewesen seyn?

Facit $32\frac{2}{17}$ Ruthen.

Rthlr. $230\frac{5}{8}$ — Ruth $51\frac{3}{4}$ — $136\frac{1}{2}$ Rthlr.
Ruth $29\frac{3}{4}$ — Antw. —— $31\frac{1}{2}$ Ruth.

9. It. Einem Arbeiter gibt man zu Tag-Lohn $12\frac{1}{2}$ stüb. wie lang Zeit müssen ihrer 18 Arbeiter, obigem Lohn nach, arbeiten, biß sie $118\frac{5}{8}$ Rthlr. verdient haben?

Facit $31\frac{19}{30}$ Tag.

$118\frac{5}{8}$ Rthlr.
60

Tag.

$12\frac{1}{2}$ Stübr. > 1 < $7117\frac{1}{2}$ Stübr.
1 Arbeit. > 1 < 18 Arbeiter.

10. Item ein Kauffmann, verdingt einem Fuhrmann 30 Cent. um $32\frac{1}{2}$ rthlr. 10 Meilen weit, zu führen, wie viel Cent. kan er demnach, 56 Meilen, vor $287\frac{2}{3}$ Rthlr. fahren?

Facit $47\frac{38}{91}$ Centn.

Rthlr. $32\frac{1}{2}$ — Cent. 30 — $287\frac{2}{3}$ Rthlr.
Meilen 56 — Antw. — 10 Meilen.

11. It. A leihet dem B 625 Rthlr. $5\frac{1}{4}$ Jahr lang, gegen 5 per Cento pro Anno, bald hernach begehret A von B 500 Rthlr. gibt ihm jährlichs $5\frac{1}{4}$ pro Cento Interesse, befinden endlich nach gehaltener Rechnung, daß B dem A schuldig bleibt, an Haupt-Gut und Zinß $87\frac{1}{2}$ Rthlr. ist die Frag: Wie lang A das Geld in Zinß behalten hab?

Facit 7 Jahr $8\frac{1}{7}$ Monat.

100 Rthlr. > rthlr. < 625 Rthlr.) Multip.
1 Jahr > 5 < $5\frac{1}{4}$ Jahr.)

100 —— 5 — $3281\frac{1}{4}$

rthlr.

rthlr.	Antw. $164\frac{1}{18}$ Rthlr. Zinß.
500	dazu 625 Rthlr.
$87\frac{1}{2}$	
$587\frac{1}{2}$	$789\frac{1}{18}$
	$\div\ 587\frac{1}{2}$

$5\frac{1}{4}$ Rthlr. — 1 Jahr - $201\frac{9}{18}$ Rthlr.
500 Rthlr. — Antw. - 100 Rthlr.

Oder beſſer:

100 Rthlr. — $5\frac{1}{4}$ Rthlr. - 500 Rthlr.
Antw. - 1 Jahr. - $201\frac{9}{18}$ Rthlr.

12. Jt. A leihet B $2\frac{1}{2}$ Jahr lang, eine Summa Geldes, gegen $5\frac{1}{2}$ pro Cento pro Anno Intereſſe, darnach gibt er ihm das Geld wieder, und leyhet B dem A auch $368\frac{1}{2}$ Rthlr. 2 Jahr lang, gegen $4\frac{7}{8}$ pro Cento pro Anno, nach verfloſſener Zeit, machen ſie Rechnung, und finden, daß B dem A noch wegen Zinß ſchuldig iſt $2\frac{3}{4}$ Rthlr. iſt die Frag: Wie viel A dem B geliehen?

Facit 290 rthlr. 7 Alb. 3 Heller.

Das Geld, welches B dem A leihet, berechne, wie viel Zinß ſolches in 2 Jahren betrage, ſelbiges addir zu dem, was B noch ſchuldig bleibt, und ſprich:

$5\frac{1}{2}$ Rthlr. 1 Jahr. > 100 Rthlr. < $38\frac{543}{800}$ Rthlr. $2\frac{1}{2}$ Jahr.

Multip. ins Creutz.

Wechſel - Rechnung.

Die Wechſel - Rechnung lehrt: ein Geld umbs andre geben,
Zuweil ohn Schad und Nutz; die Zeit meiſt aber lehrt,
Daß Auffgeld geben wird von dem, der da wil heben
Ein Müntz, die beſſer iſt, und ſein Gewinn vermehrt.

Von Amſterdam nacher Elverfeld und hieſiger Orthen, wird gewechſelt, mit Lagio oder Auffgeld pro